

Eberhard Bitter



...in seiner körperlichen Ausdruckskraft

Der Mensch steht im Mittelpunkt meiner malerischen und zeichnerischen Arbeit.

„Hierbei bin ich nicht auf eine bestimmte Person fixiert. Mein Interesse gilt dem nackten, anonymen Homo Sapiens in seinen Bewegungsabläufen, in seiner körperlichen Ausdruckskraft zwischen Lebendigkeit und Vergänglichkeit, zwischen körperlicher Anziehung und Ablehnung.

Was bringt einen einander näher, und was entfernt Menschen voneinander?

Körpersprache sehe ich als individuelle Äußerung des Menschen. Allerdings bewegen wir uns im alltäglichen Umgang oft in antrainierten Verhaltensmustern. Es ist immer spannend, wie unser Körper, – eine bestimmte Körperhaltung allein, und im Kontext zum gesellschaftlichen Umgang Rückschlüsse auf unsere psychischen Befindlichkeiten geben kann.

Eine große Inspirationsquelle sind die freien Formen des Theater-Tanzes. Hierbei können Normen der Körpersprache gebrochen werden. Daraus entstehen immer neue, lebendige Körperbilder und Beziehungsgeflechte. Es sind Spiegelbilder der facettenreichen zwischenmenschlichen Stimmungen zwischen Freude und Leid, Harmonie und Disharmonie.“

Eberhard Bitter, Wuppertal

Titelblatt:

An-Fassen, 135 x 120 cm, Öl auf Leinwand, 2017, Ausschnitt

Rückseite:

Kopf, 70 x 50 cm, Öl auf Leinwand, 2018, Ausschnitt

„Das Geheimnis dieser Bilder liegt in ihrer permanenten Doppeldeutigkeit, mit der sie den Betrachter in ihren Bann ziehen: Aktive, lebendige Bewegung steht kontrastierend zur erstarrten Pose, vitaler Ausdruck gegen morbiden Charme.“

Anke Schmich, Kunsthistorikerin

„An Eberhard Bitters Werken bleibt man hängen. Vielleicht sehen die Einen in ihnen Gewalt, Ver-rücktes. Ich sehe in ihnen Typologien des nackten Lebens. Man kann Eberhard Bitter eines sicherlich nicht vorwerfen: dass er verkläre. Vielmehr könnte man sagen, er zeichnet und malt den Menschen in seinem unerlösten Status.“

Ralph Güth, Essen



Steuerung, 120 x 210 cm, Öl auf Leinwand, 2018



Durch-Sicht
170 x 80 cm
Öl auf Leinwand
2018



Kopf
60 x 50 cm
Öl auf Leinwand
2017



Kopf
60 x 50 cm
Öl auf Leinwand
2018



Vor-Wurf 2
130 x 140 cm
Öl auf Leinwand,
2015



... und der eigene Vorteil
155 x 100 cm
Öl auf Leinwand,
2015



Komfortzone
190 x 130 cm
Öl auf Leinwand,
2015



Aufgestellt
230 x 140 cm
Öl auf Leinwand,
2016



Amy Winehouse
60 x 50 cm
Öl auf Leinwand
2018



Narrenkönig
70 x 50 cm
Öl auf Leinwand
2018



Körperbewegungen, 70 x 50 cm, Bleistift, Tusche / Mischtechnik auf Karton, 2015 – 2018



Sprung
120 x 100 cm
Tusche / Mischtechnik
auf Leinwand
2018



Aus der Mitte
 220 x 130 cm
 Öl auf Leinwand,
 2016



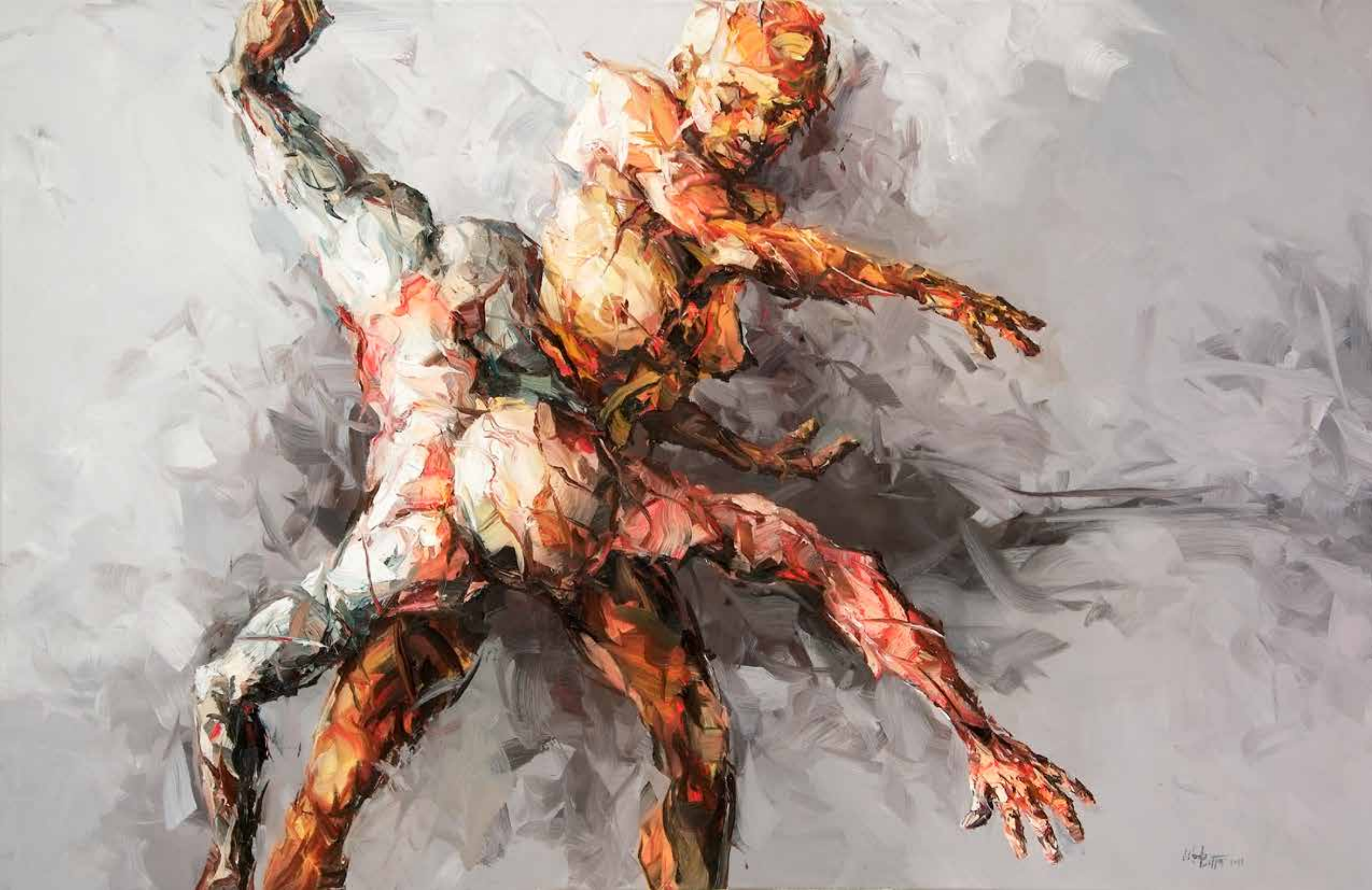
Empfindung
 220 x 160 cm
 Öl auf Leinwand,
 2016



Bestimmung
110 x 170 cm
Öl auf Leinwand
2017



Normenverdeutlichende Gespräche, 100 x 220 cm, Öl auf Leinwand, 2012



Vor-Wurf 1
130 x 200 cm
Öl auf Leinwand,
2015



**Ich bringe sie noch
in ein anderes Format**

140 x 210 cm
Öl auf Leinwand,
2012



art KARLSRUHE 2018, vertreten von ART-isotope · Galerie Schöber



art KARLSRUHE 2018, vertreten von ART-isotope · Galerie Schöber

Ausstellungen Auswahl

- 2018

Kunstmesse art-KARLSRUHE mit ART-isotope · Galerie Schöber
Galerie SK, Solingen
Galerie RAUMSECHS, Düsseldorf
- 2017

Kunstmesse art-KARLSRUHE mit ART-isotope Galerie Schöber
Greskewitz-Kleinitz-Galerie, Hamburg
ART-isotope Galerie Schöber, Wertheim
Kunstverein Kunstwerden e.V. Essen
- 2016

Kunstmesse art-KARLSRUHE mit ART-isotope Galerie Schöber
Lobdengaumuseum Ladenburg, über den Kunstverein Ladenburg
Galerie RAUMSECHS, Düsseldorf
Galerie Brepohl, Kühlungsborn / Ostsee
- 2015

Kunstmesse art-KARLSRUHE mit ART-isotope Galerie Schöber
Kunsthaus Schöne, Andernach
Galerie Jetzt-am-Dellplatz, Duisburg
Alte Spedition / Raum für zeitgenössische Kunst, Gladbeck
- 2014

Kunstmesse art-KARLSRUHE mit ART-isotope Galerie Schöber
Galerie RAUMSECHS, Düsseldorf
ART-isotope Galerie Schöber, Dortmund
- 2013

Galerie Schwarz-Weiss, Osnabrück
Kunsthaus Langenberg e.V., Velbert
- 2012

Städt. Galerie Schlosspark Strünkede, Herne (E)
RAUMSECHS, Düsseldorf
Galerie Sassen, Bonn
- 2011

Espace Serusier, Chateauf du Faou/Frankreich
Kunst im Turm, Lippstadt

Eberhard Bitter

- 1960

Geboren in Wanne-Eickel / Ruhrgebiet
- 1976 – 1979

Ausbildung als Buchbinder
- 1981 – 1987

Studium der Malerei an der Fachhochschule Dortmund bei Prof. Pitt Moog
- seit 1987

Tätigkeit als freischaffender Bildender Künstler
- seit 2001

Atelier und Wohnsitz in Düsseldorf
- seit 2007

Atelier und Wohnsitz in Wuppertal
- seit 2008

Lehraufträge für Freihandzeichnen und Grundlagen
der Gestaltung an der Hochschule Bochum / Fachbereich Architektur
- seit 2010

Mitglied im Westdeutschen Künstlerbund

Kunstpreise / Werke im öffentlichen Besitz

- 2000

Kunstpreis Wesseling (2.Preis)
- 2003

Werkreihe „Tanz-Körper“ / Zeichnungen, Städtische Galerie Herne
- 2009

Kunstpreis Kunst im Carree`, Köln (1.Preis)
- 2010

Werkreihe „Köpfe“, Museum am Dom, Würzburg

Vertreten in den Galerien

ART-isotope · Galerie Schöber	Galerie RAUMSECHS GmbH Olaf Pilz Düsseldorf
Dortmund Wertheim	Gut Vellbrüggen 16, 41469 Neuss
+49.172.2328866	+49.173.2558770
www.art-isotope.de	www.raumsechs.de



www.eberhard-bitter.de